

Virtuelle Oldtimer-Messe

10. Juni 2020

TÜV SÜD ClassiC meets “Classics to Click”

München. Oldtimermarkt und Corona-Krise – das ist das Top-Thema von TÜV SÜD auf der virtuellen Oldtimermesse Classics to Click, die am 19. und 20. Juni online stattfindet.

Veranstaltet wird das neue Format vom Spezialversicherer OCC. Experten von TÜV SÜD diskutieren mit Marktteilnehmern aus den Bereichen Marktdaten und -analysen, An- und Verkauf hochwertiger Fahrzeuge, Leasinggeber, Veranstalter von Oldtimer-Events und Onlineredaktionen über die Auswirkungen der Corona-Beschränkungen auf den Markt. Online werden auch Zuschauerfragen beantwortet. Weitere TÜV SÜD-Themen auf der Classics to Click: Zustandsnoten und neue Regeln bei der Bewertung originalgetreuer Fahrzeuge, H-Kennzeichen, Import, Umbauten und Tuning, der TÜV SÜD-Datenblattservice sowie eine Live-Begutachtung eines Alfa Romeo Giulia Spider.



„Mit der Teilnahme an der Classics to Click reagieren wir auf die vielen ausgefallenen Oldtimer-Veranstaltungen der letzten Wochen. Und auch wenn ein Online-Forum nicht dasselbe ist: Wir bieten Oldtimer-Begeisterten eine Plattform und beantworten Fragen, die derzeit vielen auf der Seele brennen“, sagt Norbert Schroeder, Oldtimer-Experte von TÜV SÜD. „Insbesondere die Kontaktbeschränkungen haben den Markt enorm ausgebremst“, so Schroeder. Deshalb wird TÜV SÜD ClassiC gemeinsam mit Marktteilnehmern aus den Bereichen Marktbeobachtung und -analyse, An- und Verkauf von Fahrzeugen, Leasinggebern, Veranstaltern von Oldtimer-Events und Onlineredaktion in

der Classic Remise Düsseldorf diskutieren – selbstverständlich mit ausreichend Abstand. Das Thema: Was macht Corona mit dem Oldtimermarkt? Die Aufzeichnung der Diskussionsrunde wird Freitag, 19. Juni, zwischen 14:00 und 16:00 Uhr online gezeigt (www.classics-to-click.de). Die Experten stehen im Anschluss direkt für Nachfragen zur Verfügung. Zusätzlich können Oldtimer-Fans an diesem Tag von

10:00 bis 20:00 Uhr mit Fachleuten Fragen zu folgenden Fachbereichen erörtern: Umbauten und Tuning, H-Kennzeichen, Oldtimer-Import und die neuen Regeln für originalgetreue Fahrzeuge bei der Bewertung. Schroeder: „Die Classics to Click bietet ein breites Themenspektrum und persönliche Ansprechpartner für die unterschiedlichsten Bereiche. Zwar nicht ganz – aber doch schon fast wie auf einer normalen Messe.“

Neben den zwei Tagen mit Live-Programm, werden alle Inhalte der Messe noch bis zum 10. Juli unter www.classics-to-click.de abrufbar sein. Im TÜV SÜD „Messebereich“ finden Besucher zudem beispielsweise Videos mit einer Oldtimer-Begutachtung, Informationen über den TÜV SÜD - Datenblattservice und vieles mehr.

Bildtext: Unter der Lupe der TÜV SÜD-Fachleute: Alfa Romeo Giulia Spider, Baujahr 1963.

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild in reprofähiger Auflösung gibt es im Internet unter www.tuvsud.com/pressemeldungen

Pressekontakt:

Vincenzo Lucà TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 16 67 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail vincenzo.luca@tuev-sued.de Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 25.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de